

## Schülerliga 2018/19: Volksschul-Bewerb - Vorrunde

Am 22.01.2019 wurde die Vorrunde in der Volksschul-Schülerliga gespielt, 32 Mannschaften fanden sich im Haus des Schachsports ein. Die besten 12 Mannschaften qualifizieren sich direkt für das Finale, alle anderen Teams können um die verbleibenden 4 Finalplätze in der Hoffnungsrunde am 26.02.2019 kämpfen.

**Turnierbericht** von Gerald Peraus

Die **Neulandschule Laaerberg A** war in den ersten 3 Runden nicht in Gefahr, aus den 12 Partien werden 11 Siege und 1 Remis gemeldet. In Runde 4 gibt es die einzige kritische Situation gegen den Mondweg A: Julian Pavlov besiegt Clemens Rigo und Jan Köszegei steht auf Verlust. Die Lage beruhigt sich, als Katharina Haumann und Tobias Li ihre Partien gewinnen. Ich war schon auf ein 2:2 eingestellt, da rettet sich Jan ins Patt und holt einen wichtigen halben Punkt noch dazu. Die Mannschaft konzentriert sich gut auf die letzten beiden Runden und gewinnt alle Partien – Endstand: 22 von 24 möglichen Punkten! Das **NLS-B-Team** beginnt die beiden Startrunden beherzt und spielt 7 Punkte aus 8 Partien ein. Beim Mondweg in Runde 3 wird jedoch nur ein halber Punkt notiert. Davon lässt sich die Mannschaft nicht beirren, kämpft sich nach 2 Siegen (jeweils 3:1) wieder nach oben – und muss in der

Schlussrunde gegen die „eigenen Leute“, das A-Team, spielen? Würde jetzt ein NLS-Team das andere aus den Finalplätzen jagen? 0:4 – das B-Team zittert, doch dann die befreiende Meldung: Platz 11, also jedenfalls auch ein 2. Team im Finale! Die Überraschung liefert das **NLS-C-Team**: In Runde 1 gegen den Mondweg A setzt es zwar eine 1:3-Niederlage, aber in den beiden folgenden Runden werden deutliche Siege eingespielt und auch das C-Team spielt im großen Spielsaal unter den besten 12 mit! In der Schlussrunde zieht das C-Team sogar am B-Team vorbei und wird insgesamt 9.!

Der Vorsprung der Neulandschule erweckt den Eindruck, als könnten die anderen nicht Schach spielen - dem ist aber natürlich nicht so! Sieht man genauer auf die Schlusstabelle, erkennt man, dass die Kinder vom Laaerberg lediglich 2 starke Teams als direkte Gegner hatten: nämlich die **Irenäusgasse A** (NLS A gewinnt 4:0) und den **Mondweg A**, da gab es einen schmeichelhaften Sieg mit 2½:1½ der Neulandschule A. Keines der 3 Neulandschulerteams hatte die Gelegenheit, gegen den Zweiten, Dritten oder Vierten der Endtabelle anzutreten: So ist der **Herderplatz** trotz eines hohen Verlustes gegen die **Irenäusgasse A** einige stärkere Spieler gar nicht am Start waren! Die Neulandschüler werden nicht umhin kommen, ihre Kräfte mit diesen beiden Teams im Finale zu messen.



*Erneut zeigt die Neulandschule Laaerberg auf.*



*Für die beiden Teams der Schukowitzgasse gibt es noch einiges zu üben!*

Bis dahin wird freilich noch fleißig trainiert. noch auf Platz 2 gelandet, ein "Abtasten" dieser Mannschaft wäre für die Laaerberger interessant gewesen. Aufschlussreich hätte auch eine Begegnung mit der drittplatzierten **Stubenbastei** sein können. Weiters ist ja auch zu bedenken, dass krankheitsbedingt

**ENDSTAND VORRUNDE** nach 6 Runden -  
die ersten 12 sind im Finale: Punkte

1. Neulandschule Laaerberg A	22
2. OVS Herderplatz	17
3. VS Stubenbastei	17
4. GTVS Irenäusgasse A	16
5. VS Mondweg A	16
6. GTVS Irenäusgasse B	16
7. ZIS Zinckgasse A	14½
8. OVS Märzstraße	14½
9. Neulandschule Laaerberg C	14
10. GTVS Irenäusgasse C	14
11. Neulandschule Laaerberg B	13½
12. eVS Karlsplatz	13½

Aufsteiger in blau

Da die Irenäusgasse und Neulandschule bereits mit 2 Teams vertreten sind (A und B), rücken Platz 13 und 14 ins Finale auf (Pfeilgasse und Zeltgasse)

Alle Ergebnisse der Vorrunde auf [www.chess-results.com](http://www.chess-results.com)



*Die Neulandschüler zeigen sich über den Ausgang der Vorrunde glücklich. Doch ein schwieriges Finale steht noch bevor!*

## Wiener Schachschülerliga 2018/2019 - Volksschule Hoffnungsrunde

### Endstand nach 6 Runden

Rg.	Snr	Team	Anz	+	=	-	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	9	PVS Josefinum	6	6	0	0	18,5	18	0
2	1	VBS Scheibenberg A	6	4	1	1	17,5	13	0
3	7	GTVS Dr. Buno Kreisky	6	3	2	1	15,5	11	0
4	20	VS Pfeilgasse B	6	3	1	2	14,5	10	0
5	16	VS Campus A	6	3	1	2	14	10	0
6	21	VS Pfeilgasse C	6	3	2	1	13,5	11	0
7	4	VS Galileigasse	6	3	0	3	13	9	0
8	11	PVS St.Ursula B	6	3	1	2	12,5	10	0
9	10	PVS St.Ursula A	6	2	2	2	12,5	8	0
10	13	VS an der Lobau A	6	2	2	2	12	8	0
11	2	VS Bischof Faber Platz	6	2	2	2	11,5	8	0
12	12	VBS Scheibenberg B	6	2	2	2	11,5	8	0
13	8	GVTS Neubau Zieglergasse	6	2	2	2	11,5	8	0
14	18	VS Herbststraße Maria Jahoda Schule	5	2	0	3	11,5	8	0
15	3	VS Schukowitzgasse A	6	1	3	2	11,5	6	0
16	22	VS Rothenburgstraße	5	2	2	1	11	8	0
17	23	VS Schukowitzgasse B	5	1	2	2	10,5	7	0

Die vier Aufsteiger der Hoffnungsrunde sollten im Finale eine gewichtige Rolle spielen.